



Deutsches Weininstitut GmbH
Pressestelle
Platz des Weines 2 • 55294 Bodenheim
Ernst Büscher
Telefon 06135 9323-156 ernst.bue-
scher@deutscheweine.de
www.deutscheweine.de

15. Februar 2018

Pressemitteilung

Jetzt über Deutschlands coolste Weine abstimmen

Welche Weine sind die „coolsten“? Darüber lässt das Deutsche Weininstitut (DWI) bis zum 11. März alle Weinliebhaber und Experten weltweit online unter www.deutscheweine.de/aktuelles/online-abstimmung (deutsch) bzw. www.germanwines.de/online-voting (englisch) abstimmen. Dort können sie aus 20 Weinen, die das DWI in diesem Jahr unter dem Motto „Germany's Coolest Wines" auf der weltgrößten Weinfachmesse ProWein präsentieren wird, ihre drei Favoriten auswählen. Die drei Bestplatzierten der Online-Abstimmung wird das DWI am 18.03.2017 um 11 Uhr an seinem Messestand bekanntgeben und auszeichnen.

Die zur Abstimmung stehenden Weine wurden in einem mehrstufigen Verfahren aus insgesamt 385 eingereichten Vorschlägen ermittelt: Zunächst trafen unabhängig Fachleute im Rahmen einer verdeckten Verkostung nach qualitativen Kriterien eine Weinauswahl, die anschließend von einer weiteren Fachjury begutachtet wurde. Ihr gehörten Romeo Bay (Butter Kreativagentur Düsseldorf), Björn Bittner (Weinblogger, BJRLeBouquet.com), Olaf Deneberger (Vorstand des Deutschen Designer Clubs und Inhaber LIQUID Kommunikationsdesign), Kolja Orzeszko (adidas - Senior Director Business Creation und Co - Founder GEILE WEINE), Sebastian Zabel, (Chefredakteur Rolling Stone) sowie die Deutsche Weinkönigin Katharina Staab an.

„Die Jury war begeistert – nicht nur von der Qualität der Weine, sondern auch von der Kreativität unserer Weinerzeuger“, sagte

Monika Reule, Geschäftsführerin des DWI und ebenfalls Mitglied der Jury. „Wichtig waren uns neben Etikettendesign und Ausstattung besonders das Konzept und die Geschichten der Erzeuger zu den Weinen, was zu durchaus kontroversen und sehr interessanten Diskussionen führte“, so Reule.

„Während im Lebensmittelhandel das äußere Erscheinungsbild einer Weinflasche maßgeblich darüber entscheiden kann, ob der Wein links liegen gelassen wird oder nicht, spielt für die Direktvermarktung das Storytelling, das Erzählen spannender Geschichten, eine immer größere Rolle“, erklärte dazu Jurymitglied Romeo Bay.

Die 20 ausgesuchten Weine reichen vom naturtrüben Perlwein (PetNat) über Kooperationsweine mehrerer Winzer bis hin zu einem Orangewein und spiegeln die große Experimentierfreude der heimischen Erzeuger wider.

Das DWI bietet die Weine vom 18. bis 20. März an seinem ProWein-Stand (Halle 13, A 80) zur offenen Verkostung an und wird sie darüber hinaus in diesem Jahr auch bei anderen Veranstaltungen einsetzen. Die drei Erstplatzierten werden zudem in der Weinerlebniswelt „Cité du Vin“ in Bordeaux ausgeschenkt.